B-Mädchen – PTSK

3:5 (1:2)

27.09.2015

15-minütiger Einbruch war spielentscheidend

Zahlreiche verletzte und kranke Mädchen ließen uns heute nur auf 12 Spielerinnen kommen. Dies zog einige Umstellungen nach sich und Mädchen konnten sich auf neuen ungewohnten Positionen ausprobieren.

In den ersten 20 Minuten merkte man, dass wir in dieser Formation nicht eingespielt waren. Die Gäste hatten leichte Feldvorteile und gingen mit einem schnellen Angriff über unsere linke Seite in der 16. Minute in Führung. Danach fanden sich die Mädchen immer besser zusammen und wir erspielten uns Vorteile. Luna glich in der 28. Minute nach einem guten Angriffszug und entschossenem Dribbling an der Torfrau vorbei aus. Nun waren wir am Drücker und ließen einige Großchancen liegen. Dies wurde kurz vor der Pause mit einem Konter durch die Gäste bestraft. So gingen wir mit einem unglücklichen 1:2 in die Halbzeit.

Die ersten Minuten in Durchgang zwei verliefen ausgeglichen. Der Knackpunkt in der Partie erfolgte in der 45. Minute. Eine missglückte Flanke der Gäste von unserer linken Abwehrseite senkte sich unglücklich über Lea in den hinteren Winkel. Fortan schienen unsere Mädchen nicht mehr an den Sieg zu glauben. Dies zeigten wir in Körpersprache und Laufbereitschaft. Wir sahen uns bei wenig Entlastung einigen guten gegnerischen Angriffen ausgesetzt. Zwei davon waren erfolgreich und die Gäste zogen scheinbar uneinholbar auf 5:1 davon. Danach bekamen wir plötzlich die zweite Luft und spielten wieder nach vorne. Nachdem Luna zunächst nur den Pfosten traf, fing sie wenig später einen Abschlag ab, zog quer vors Tor und traf aus 16 Metern aus der Drehung. Nun wollten wir noch mehr und kamen nach einer Ecke 9 Minuten vor Schluss auf 3:5 heran. Zu mehr reichte es nicht und wir mussten uns geschlagen geben.

Fazit: Trotz vieler Ausfälle zeigten wir eine ordentliche Leistung. Ohne den zwischenzeitlichen 15-minütigen Einbruch wäre heute sogar mehr möglich gewesen. So ging der Sieg der Postlerinnen nach dem Chancenverhältnis aber in Ordnung. In den Griff bekommen müssen wir die Verletzten- und Krankenmisere, wenn wir nicht demnächst in Unterzahl antreten wollen.

(Oliver Kaiser)

Torfolge

0:1 PTSK 16. Min.
1:1 Luna (Vorarbeit Justina) 28. Min
1:2 PTSK 37. Min.
1:3 PTSK 45. Min.
1:4 PTSK 56. Min.
1:5 PTSK 59. Min.
2:5 Luna (./.) 63. Min.
3:5 Justina (Luna) 71. Min.

Kader

Lea – Greta, Hannah M., Hanna H., Thea – Annika, Lisa – Marit, Justina, Luna – Siska (Maya 60. Min.)